



Arbeitsmarktservice
Steiermark

Informationsblatt zur Beihilfenberechnung für Bauhandwerker im Schuljahr 2009/2010

1. Baugewerbe:

1.a) Förderungshöhe bei **ArbeiterInnen** (Basis: Monatslohn)

Berechnungsgrundlage: kollektivvertr. Monatsbruttolohn der Facharbeiter Iib = **€1.945,86**

Anzahl der förderbaren Wochen: 14

Bruttomonatslohn 100 %	1.945,86	Max. Förderhöhe für 14 Wochen
1. Schuljahr 70 %	1.362,10	4.537,20
2. Schuljahr 80 %	1.556,69	5.185,38
3. Schuljahr 90 %	1.751,27	5.833,53

1.b) Förderungshöhe bei **ArbeiterInnen** (Basis: Stundenlohn)

Berechnungsgrundlage: kollektivvertr. Stundenbruttolohn der Facharbeiter Iib = **EURO €11,48**

Anzahl der förderbaren Wochen: 14

Bruttostundenlohn 100 %	11,48	Max. Förderhöhe für 14 Wochen
1. Schuljahr 70 %	8,04	4.539,48
2. Schuljahr 80 %	9,18	5.183,14
3. Schuljahr 90 %	10,33	5.832,45

1.c) Förderungshöhe bei **Angestellten**

Berechnungsgrundlage: KV-Monatsbruttolohn für A3 Fachkräfte im 1. u. 2. Jahr = **€2.099,00**

Anzahl der förderbaren Wochen: 14

Bruttomonatslohn 100 %	2.099,00	Max. Förderhöhe für 14 Wochen
1. Schuljahr 70 %	1.469,30	4.894,28
2. Schuljahr 80 %	1.679,20	5.593,47
3. Schuljahr 90 %	1.889,10	6.292,65

Anmerkung: geringfügige Differenzen ergeben sich durch Rundungen

2. Zimmerer und Steinmetzgewerbe:

Für Arbeitnehmer, die in Betrieben beschäftigt sind, deren Inhaber Mitglied der Bundesinnung der **Zimmermeister** oder der **Steinmetzmeister** sind, gilt ebenfalls die o.a. Prozentregelung (70 %, 80 %, 90 %). Die Beihilfenberechnung erfolgt auf Basis des Facharbeiterlohnes, der nach der jeweiligen kollektivvertraglichen Einstufung **vor Besuch** der Bauhandwerkerschule gebührt, max. aber in Höhe des Facharbeiterlohnes Iib für Arbeitnehmer des Baugewerbes.